Antrag nach § 55 GewO auf

☐ **Erteilung** ☐ **Zweitschrift** ☐ **Verlängerung** ☐ **Erweiterung**

einer Reisegewerbekarte

Die Karte soll gelten:

unbefristet	☐	=	**250,00 €**
befristet auf 1 Jahr	☐	=	**100,00 €**
befristet auf 3 Jahre	☐	=	**125,00 €**
befristet auf 5 Jahre	☐	=	**150,00 €**

Verlängerung je angefangenes Jahr: = 20,00 €
Zweitschrift: = 30,00 €
Erweiterung / Ausdehnung: = 25,00 €

Anschriftenänderung ist kostenfrei.

Familienname		Geburtsname
Vorname		Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort – Kreis – Land -	
Wohnanschrift (Straße, Hs.Nr., Plz, Ort)		Telefon-Nr.
Ausgewiesen durch ☐ Reisepass ☐ Personalausweis	Nr.:	

1. Bei Ausländern*) und Staatenlosen

Aufenthaltsgenehmigung ist erteilt: ☐ nein ☐ ja befristet bis: unbefristet: ☐

durch das Landratsamt: kreisfreie Stadt: Gemeinde:

Auflagen und Beschränkungen (z.B. selbständige Tätigkeit gestattet?)

Aufenthalt in der BRD oder in der ehemaligen DDR seit:

2. Angaben über persönliche Verhältnisse des Antragstellers / gesetzlichen Vertreters der juristischen Person

vorbestraft?
☐ nein ☐ ja
wenn ja, Art der Vorstrafen oder Ordnungswidrigkeiten angeben.

Bußgeldbescheid ergangen im Zusammenhang mit einer Gewerbeausübung? ☐ ja ☐ nein

Ist ein Strafverfahren anhängig?
☐ nein ☐ ja
wenn ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht und wie lautet die Anklage

Ist ein Bußgeldverfahren im Zusammenhang mit der Gewerbeausübung anhängig? ☐ ja ☐ nein

3. Angaben über die Gewerbeausübung (Art des beabsichtigten Gewerbes)

☐ Feilbieten von:

☐ Ankauf von:

☐ Aufsuchen von Bestellungen auf:

☐ Anbieten folgender gewerblicher Leistungen:

☐ Aufsuchen von Bestellungen auf folgende gewerbliche Leistungen:

4. Tätigkeit als Schausteller oder nach Schaustellerart, z. B. Autoscooter, Kinderkarussell, Schießbude o.ä.

Art der Tätigkeit:		
Haftpflichtversicherung besteht bei:	Versicherungssumme:	Prüfbücher liegen vor für:
Bestätigung liegt vor: ☐	wird nachgereicht: ☐	

*) für Angehörige bestimmter Staaten, z. B. EU, Österreich, Schweiz gelten Sonderregelungen. Erkundigen Sie sich hierüber bei Ihrer zuständigen Ausländerbehörde.

Wurde bereits früher eine Reisegewerbekarte / Stadterlaubnisschein / Wandergewerbeschein / Legitimationskarte beantragt?
☐ nein ☐ ja

Wenn ja, ist diese beizufügen oder es ist anzugeben, wann, von welcher Behörde und aus welchen Gründen der Schein versagt oder entzogen ist oder wann und an welcher Behörde der Schein zurückgegeben wurde:

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und bin mir bewusst, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Reisegewerbekarte mit Geldbuße bis zu 5.000 € bedroht ist.

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).
Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist das Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Tel. 09191/86-0, E-Mail: poststelle@lra-fo.de. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie auf dem „Hinweisblatt Datenschutz“ zu diesem Antrag.

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.
Von den Datenschutzhinweisen habe ich Kenntnis genommen.

Ort , Datum..... Unterschrift.....

Anlagen:
☐ 1 Reisegewerbekarte ☐ 1 Auskunft GZR ☐ 1 Auskunft aus BZR

Stellungnahme der Gemeinde:

☐ Die Angaben des Antragstellers sind richtig ☐ Die Angaben des Antragstellers sind unrichtig, da

Tatsachen, die eine Versagung der Reisegewerbekarte begründen, sind nicht bekannt ☐
☐ sind folgende bekannt:

Es wurde beantragt (Zusendung möglichst direkt ans Landratsamt) :
☐ die Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) am.....
☐ die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister am.....

Bestätigung der Stadt ☐ des Marktes ☐ der Gemeinde: ☐ .....

Ort, Datum..... Stempel, Unterschrift I. A.....

Nur auszufüllen durch das Landratsamt Forchheim: Az.: 31-825.01

Führungszeugnis **Eingang am**:.....	**GZR-Auskunft** **Eingang am**:.....
Anfrage / Anforderung von Akten bei:	
Der Antragsteller hat vorgelegt: ☐ **Personalausweis** ☐ **Reisepass** **Nr**.....	
☐ **Reisegewerbekarte Nr. .....** ☐ **erteilt** ☐ **erweitert** ☐ **verlängert** **am.....**	
In die Reisegewerbekarte wurde eingetragen:	
Antragsteller von der Abholung verständigt ☐ **am.....**	

Reisegewerbekarte erhalten:

am..... **Unterschrift**.....

Gebühren: **€** .....

Auslagen: **€**..... bezahlt am.....

Gesamt: **€**.....

Forchheim, ...

Landratsamt Forchheim -Fachbereich 31- **i. A.**.....

Hinweisblatt Datenschutz Erteilung einer Reisegewerbekarte nach § 55 GewO

Hinweise zur Erhebung von Daten nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung –DSGVO-

1. **Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**
   Diese Datenschutzhinweise ergehen im Zusammenhang mit dem Antrag auf **Erteilung einer Reisegewerbekarte nach § 55 GewO.**

2. **Verantwortlich für die Datenerhebung**
   Verantwortlich für die Datenerhebung ist das Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 / 86-0, E-Mail: poststelle@lra-fo.de.

3. **Kontaktdaten des Behördlichen Datenschutzbeauftragten**
   Landratsamt Forchheim, Behördliche Datenschutzbeauftragte, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, E-Mail: Datenschutz@lra-fo.de.

4. **Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

   Zwecke der Verarbeitung:
   Ihre Daten werden erhoben, um über den Antrag auf Erteilung einer Reisegewerbekarte nach § 55 GewO.
   Rechtsgrundlage der Verarbeitung:
   Ihre Daten werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e, Abs. 3 Satz 1, 2 DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG und § 55 GewO verarbeitet.

5. **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**
   Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:
   - Wohnortgemeinde, Finanzamt Forchheim.
   - Weitere öffentliche Stellen, soweit sich im weiteren Verfahren ergibt, dass eine Weiterleitung der personenbezogenen Daten nach den geltenden Rechtsvorschriften erforderlich und zulässig ist.

6. **Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (außerhalb der EU)**

   Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln.

7. **Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

   Ihre Daten werden beim Landratsamt Forchheim solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

8. **Betroffenenrechte:**

   Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
   Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
   Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
   Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
   Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
   Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
   Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. **Widerrufsrecht bei Einwilligung**

   Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Landratsamt Forchheim durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diese nicht berührt.

10. **Pflicht zur Bereitstellung von Daten**

    Das Landratsamt Forchheim benötigt Ihre Daten, um über Ihren Antrag auf Erteilung/Verlängerung eines Jagdscheines entscheiden zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht abgeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.